

Herrn Bürgermeister  
Christoph Tesche

im Hause

ce/di

05.03.2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Tesche,

namens der SPD-Fraktion bitte ich Sie, den nachfolgenden Antrag mit in die Tagesordnung der Ratssitzung am 19. März 2018 aufnehmen zu lassen.

## **Antrag**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die derzeit gültige Baumschutzsatzung zu überarbeiten. Dafür soll einen Workshop einberufen werden, der aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Fachverwaltung (u. a. Baumkordinatorin), der Politik und Fachleuten (z. B. Fachforum Nachhaltige Stadtentwicklung der Lokalen Agenda 21) besetzt wird.

Die Arbeitsergebnisse der Kommission sollen dann dem Rat vorgestellt werden und nach Beschlussfassung in die Baumschutzsatzung einfließen.

## Begründung:

Die aktuelle Baumschutzsatzung hat Defizite, die es dringend zu überarbeiten gilt. So müssen einige Punkte in der Satzung klarer definiert und korrigiert werden.

Für Bürgerinnen und Bürger ist es beispielsweise nicht nachvollziehbar, warum die Satzung für Grundstücke mit weniger als 400 qm keine Anwendung findet. Auch ist es unverständlich, weshalb die Bäume der städtischen Park- und Grünflächen, Friedhöfe und des Straßenbegleitgrüns von der Satzung ausgenommen sind.

Einer Präzisierung bedarf auch der Passus, der das Fällen von Bäumen erlaubt, die weniger als vier Meter von Gebäuden entfernt stehen. Die jüngsten Baumfällungen auf dem Grundstück an der Lessingstraße haben das einmal mehr deutlich gemacht.

Darüber hinaus ist es erforderlich, die Regelungen für Ersatzpflanzungen neu zu definieren, damit diese nachhaltig im Sinne des Umweltschutzes wirken können.

Mit freundlichen Grüßen



**Frank Cerny**  
Fraktionsvorsitzender